

# Days in Stuttgart

en Zusammenlebens – Eröffnungskonzert mit NENA und Xavier Naidoo



die Mitwirkung der UNESCO-Sonderbotschafterin Dr. Ute-Henriette Ohoven, die unsere Aktivitäten von Anfang an begleitet und uns sehr unterstützt.

Beim Symposium am 13. September 2013 im Internationalen Congress Center der Messe Stuttgart können wir mehr als 30 prominente, international anerkannte

Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Religion begrüßen, die sich für ein Umdenken und eine bessere Welt einsetzen und diesem Ereignis einen kompetenten, würdigen Rahmen geben.

Zudem werden wir neben der Präsentation verschiedenster Projekte, die von der ONE WORLD

FAMILY Stiftung unterstützt werden, erstmals den ONE WORLD FAMILY Award an Personen oder Organisationen verleihen, die im „Be the change – Umdenken für eine bessere Welt“ herausragende Leistungen erbracht haben.

**NK: Der Samstag, 14. September, ist dann der eigentliche Fa-**

**milientag. Was können die Besucher sehen, lernen, mit nach Hause nehmen?**

**Hans-Martin Schempp:** Um es vorneweg zu sagen, dies ist keine klassische Wald- und Wiesen-Messe, in der es alles vom Staubsauger bis zum Gemüsehobel gibt. Es ist vielmehr ein Familientag u. a. mit Yogathon, Kung Fu zum Mitma-



**Krishnammal Jagannathan:** Gandhi-Schülerin und indische Frauenrechtlerin. Sie gründete 1981 die LAFTI (Land for Tillers Freedom) Organisation, die sich für die Rechte der Unberührbaren einsetzt. Sie hat über 15000 Frauen zu Landbesitzerinnen gemacht und ihnen damit eine Lebensgrundlage gegeben. Sie wurde 2008 mit dem Alternativen Nobelpreis geehrt.



**Mayor Jun:** Er ist Bürgermeister einer Gemeinde mit 50 Dörfern in einer Bergregion auf den Philippinen. Aufbauend auf den biologischen Landbau hat er eine ländliche Entwicklung in Gang gebracht, die nicht nur auf den Philippinen, sondern weltweit einmalig ist. Für seine Leistung wurde er 2012 mit dem One World Award des Weltdachverbands für biologischen Landbau und der Bio-Firma Rapunzel ausgezeichnet.

chen, eine Zukunftsmesse mit interessanten Präsentationen und einem vielseitigen Programm für die ganze Familie sowie Gesprächsrunden und spannenden Beiträgen z. B. von der Gandhi-Schülerin Krishnammal Jagannathan, die unter Einsatz ihres Lebens für die Rechte der Frauen und der Ärmsten der Armen in Indien bis heute kämpft. Kaum zu glauben, dass sie bereits 84 Jahre alt ist. Der

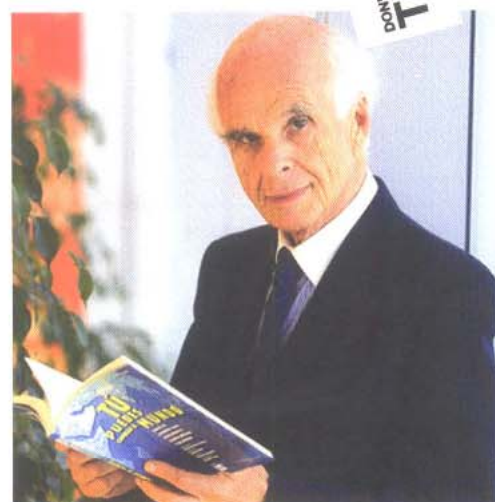
Schwerpunkt liegt auch hier wiederum darauf Öffentlichkeit zu schaffen, für neue Ideen und Konzepte, für ein besseres Miteinander und den Besuchern Anregungen zu geben, wie sie sich selber einbringen können um anderen Menschen zu helfen und damit dem eigenen Leben Sinn zu geben.

Weitere Informationen unter: [www.oneworldfamily.eu](http://www.oneworldfamily.eu)



**Dr. Auma Obama:** Kenianische Germanistin und Autorin. Sie ist die ältere Halbschwester von Barack Obama. Gründerin der Stiftung „SA für eine starke Jugend“. Die Stiftung basiert auf der Selbsthilfe und soll zukünftig junge Menschen motivieren und unterstützen, ihr Leben zu verbessern. Sie arbeitete fast 5 Jahre für die Hilfe der Philippinen. Sie arbeitete fast 5 Jahre für die Hilfe der Philippinen. Sie arbeitete fast 5 Jahre für die Hilfe der Philippinen.

ournalistin  
sidenten  
ie Stimmen  
ip "Hilfe  
ganzen  
nd zu  
ARE bei



**Prof. Dr. Ervin Laszlo:** Ungarischer Wissenschaftsphilosoph, Systemtheoretiker und Autor. Mitgründer des Club of Rome, Gründer und Präsident des Club of Budapest, Präsident des Worldshift Networks. Mitglied der International Academy of Science und der World Academy of Art and Science. In „Weltwende 2012“ zeigt Laszlo, wie unsere begrenzte Sichtweise von einem höheren Bewusstsein abgelöst werden kann, das unsere Welt grüner und unsere Gesellschaften zufriedener und harmonischer macht

## PROGRAMM

ONE WORLD FAMILY Days - SYMPOSIUM · 13. September 2013, Messe Stuttgart

### Eröffnungssession

- 9.30 Uhr** OWF Kinderchor: „We are the world“
- Begrüßung** Hans-Martin Schempp
- Auftritt, Rede** Dr. Auma Obama, Schirmherrin
- OWF Kinderchor: „All the Children of the World“
- 10.15 Uhr** **Impulsvortrag**  
Dr. Thomas W. Campbell (USA),  
Thema „How to change the World we live in“

### Erste Session Nachhaltiges Wirtschaften

- 10.30 Uhr** Prof. Dr. Ervin Laszlo (Ungarn)  
Thema aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft
- 10.45 Uhr** Prof. Dr. Ibrahim Abouleish (Ägypten)  
Thema „Die Ökonomie der Liebe“
- 11.00 Uhr** Prof. Dr. Manfred Max-Neef (Chile)  
Thema aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Gesellschaft
- 11.15 Uhr** **Podiumsdiskussion**  
mit den 3 Keynote-Speakern, Moderator Dr. Niess
- 11.45 Uhr** **Workshops**  
- Mit den Keynote-Speakern  
- Google Awards for Non Profits  
- Marriott Stiftung, Gründer Social Business/  
Social Enterprise: One World Family Café  
- Projekt Nebelnetze  
- Gemeinwohl Ökonomie
- 13.00 Uhr** **Mittagessen**
- 14.00 Uhr** **Opening Keynote** Sarah Wiener  
Thema „Nur mit Biolandbau und Genuss ist die Welt zu retten“

### Zweite Session Bildung und Entwicklung

- 14.15 Uhr** Krishnammal Jagannathan (Indien)  
Thema „Entwicklung aus der Armut“
- 14.30 Uhr** Mayor Jun (Philippinen)  
Thema „Ländliche Entwicklung mit biologischem Landoau“
- 14.45 Uhr** Elba Schnepel-Rivera (Nicaragua)  
Thema „Bildung statt Erziehung“
- 15.00 Uhr** **Podiumsdiskussion**  
mit den 3 Keynote-Speakern, Moderator Dr. Niess
- 15.30 Uhr** **Workshops**  
- Mit den Keynote-Speakern  
- Christoph Glaser, Atmen für Manager  
- Helfen kostet nix  
- Marriott Stiftung  
- managerohrengrenzen
- 16.45 Uhr** **Kaffeepause**
- 17.15 Uhr** Musikalisches Interludium
- 17.30 Uhr** Götz W. Werner  
Thema „Das Grundeinkommen – eine ökonomische Revolution“
- 17.45 Uhr** Sri Sri Ravi Shankar
- 18.30 Uhr** OWF Award Pre-Party
- 19.30 Uhr** **OWF Award Gala**

**Moderation**  
Nina Eichinger und Pete Dwojak

**Fachliche Moderation und Podiumsdiskussionen**  
Dr. Wolfgang Niess



Programmänderungen sind dem Veranstalter vorbehalten.